



Meldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter www.sentix.de



Manfred Hübner

Geschäftsführer, CEFA

manfred.huebner@sentix.de

sentix 
expertise in behavioral finance

sentix GmbH

Wiesenhüttenstraße 17, 60329 Frankfurt am Main

Tel. +49 (69) 3487 961-0, info@sentix.de

sentix Konjunkturindex: Eine sehr tiefe Rezession?!

- Anfang September stellt sich die konjunkturelle Lage in der Eurozone wieder deutlich schlechter dar. Der sentix Konjunktur-Gesamtindex fällt um 6,6 Punkte auf -31,8 Punkte. Dies ist der niedrigste Stand seit Mai 2020. Die Rezession vertieft sich.
- Auch in Deutschland werden die Konjunktur-Wolken immer dunkler. Während sich die Lagebeurteilung zum dritten Mal in Folge abschwächt, sinken die Erwartungen sogar auf ein Allzeit-Tief!
- Auf globaler Ebene neigt sich die Waage ebenfalls deutlich in Richtung Rezession. Der Gesamtindex des globalen Aggregats notiert auf dem niedrigsten Wert seit Mai 2020. Besonders beachtlich und besorgniserregend ist der dritte Rückgang in Folge der Werte für Asian ex Japan. Auch China droht nun in eine Stagnation abzurutschen.

Statistik

Umfragezeitraum: **02.09.-04.09.2022**

Teilnehmer: **1.258 Investoren**

(davon institutionelle Anleger: **259**)

In welchem Konjunktur-Regime* sich die Länder und Regionen befinden

| Region / Land | Regime | Region / Land | Regime |
|---|-----------|--|------------------|
|  Euroland | Rezession |  USA | Abschwung |
|  Deutschland | Rezession |  Japan | Abschwung |
|  Schweiz | Abschwung | Asien ex Japan | Abschwung |
|  Österreich | Abschwung | Lateinamerika | Rezession |
| Osteuropa | Rezession | Globales Aggregat | Rezession |

* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: **September 2022**

| Euroland | Apr. 22 | Mai. 22 | Jun. 22 | Jul. 22 | Aug. 22 | Sep. 22 | |
|-----------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|-------------------------------|
| Gesamtindex | -18.0 | -22.6 | -15.8 | -26.4 | -25.2 | -31.8 | Tiefster Wert seit 05.2020 |
| Headline Index | | | | | | | |
| - Aktuelle Lage | -5.5 | -10.5 | -7.3 | -16.5 | -16.3 | -26.5 | Tiefster Wert seit 02.2021 |
| - Erwartungen | -29.8 | -34.0 | -24.0 | -35.8 | -33.8 | -37.0 | Tiefster Wert seit 12.2008 |



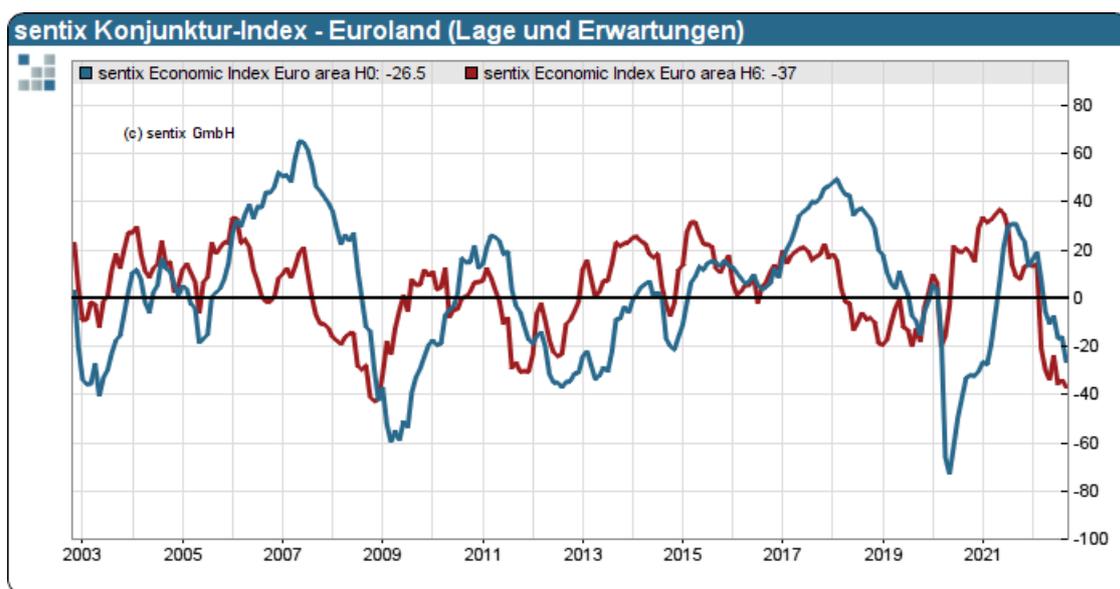
Kommentierung der Umfrageergebnisse von September 2022

Eine sehr tiefe Rezession?!

Die Rahmenbedingungen für die globale Konjunktur haben sich Anfang September weiter verschlechtert. Während in Europa schon länger die Vorzeichen auf eine beachtliche Rezession hindeuten, mehren sich nun auch die Anzeichen für eine entsprechende Entwicklung auf globaler Ebene. So verschlechtern sich die sentix Konjunktur-Indizes für alle betrachteten Regionen und Länder. Der dritte Rückgang der Werte für China ist dabei von besonderer Wichtigkeit. Aber auch in der Eurozone vertieft sich das rezessive Umfeld weiter.

Euroland: Negativ ohne Beispiel

Die Verschlechterung der Konjunktur in der Eurozone trägt inzwischen historisch einmalige Züge. Nie zuvor in der mehr als 20jährigen Historie, mit Ausnahme der Finanzkrise im Jahr 2008, war die Lagebeurteilung der Anleger zur Euroland-Konjunktur so schwach – und die Erwartungswerte gleichzeitig ebenfalls so niedrig. Anfang September sinkt der Euroland-Gesamtindex um 6,6 Punkte auf -31,8 Punkte. Dies ist der niedrigste Wert seit Mai 2020. Die Lagewerte brechen um mehr als 10 Punkte auf -26,5 Zähler ein. Zwar ist dies „nur“ der niedrigste Wert seit Februar 2021, doch ist damit eine Stagnation der Euroland-Konjunktur quasi bestätigt.



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Sehr wahrscheinlich hat bereits eine erhebliche, rezessive Entwicklung eingesetzt. Denn die Konjunkturerwartungen sind ebenfalls erneut auf -37 Punkte gefallen. Dieser Wert ist der niedrigste Stand seit Dezember 2008, als die damalige Finanzkrise nach dem Bankrott der Lehman-Bank ihren Höhepunkt erreichte. In der historischen Rückschau wird damit klar, dass die aktuelle Wirtschaftsverwerfung in ihrem Ausmaß den Zusammenbruch der Tech-Werte (2003), die Eurokrise (2012) und selbst den Einbruch im Zuge der Corona-Lockdowns (2020) in seinem Umfang topt.

Zwar war der Einbruch der Lage im Jahr 2020 noch schärfer, die geldpolitische Reaktion in Form Billionen-schwerer Gelddruck-Programme der Notenbanken hat jedoch zügig zu einer Trendwende in den Konjunkturerwartungen geführt. Dies ist derzeit nicht in Ansätzen erkennbar. Schlimmer noch: der Blick auf die sentix Themenindizes zeigt, dass die Anleger weder von Seiten der Inflation noch von den Notenbanken Hilfestellung zu erwarten ist.



Deutschland: Allzeit-Tief der Konjunktur-Erwartungen

Wie tief die Wirtschaftskrise in der Eurozone ist bzw. zu werden droht, ist an der größten Volkswirtschaft leider einfach zu erkennen. Denn nicht nur verzeichnen wir einen erheblichen Rückgang der konjunkturellen Lagebeurteilung, sondern müssen sogar einen weiteren Einbruch der Konjunkturerwartungen auf -36 Punkten vermelden. Letzteres ist ein Allzeit-Tief! Dies zeigt die gesamte Dramatik der aktuellen Krise: die Lage ist schon schlecht, doch noch erblicken die Anleger kein nachhaltiges Licht am Ende des Tunnels. Die Realwirtschaft wird sich dieser Eintrübung kaum widersetzen.

| Deutschland | Apr. 22 | Mai. 22 | Jun. 22 | Jul. 22 | Aug. 22 | Sep. 22 | | |
|-----------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|-------------------------------|----------------------|
| Gesamtindex | -17.1 | -20.5 | -12.8 | -24.2 | -24.4 | -29.9 | Tiefster Wert seit 05.2020 | 3. Rückgang in Folge |
| Headline Index | | | | | | | | |
| - Aktuelle Lage | -4.8 | -7.3 | -2.0 | -13.0 | -14.8 | -23.5 | Tiefster Wert seit 08.2020 | 3. Rückgang in Folge |
| - Erwartungen | -28.8 | -32.8 | -23.0 | -34.8 | -33.5 | -36.0 | Allzeit-Tief! | |

USA: Auf der Kippe

Auch die US-Wirtschaft, derzeit noch die robusteste Weltregion, steht weiter auf der Kippe. Die Lagewerte sinken wieder an die Null-Punkte-Grenze und signalisieren damit einen kritischen Momentumverlust. Auch in den USA verschlechtern sich die Erwartungswerte weiter, wenn auch in einem weniger dramatischen Umfang auf -22,5 Punkte. Dennoch befindet sich damit auch die US-Wirtschaft weiter im Abschwung-Modus und in Anbetracht der angekündigten, weiteren geldpolitischen Straffung durch die US-Notenbank dominieren die Risiken auch in den USA.

| USA | Apr. 22 | Mai. 22 | Jun. 22 | Jul. 22 | Aug. 22 | Sep. 22 | | |
|-----------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--|--|
| Gesamtindex | 6.1 | -2.9 | -1.0 | -13.5 | -6.0 | -10.8 | | |
| Headline Index | | | | | | | | |
| - Aktuelle Lage | 24.5 | 18.0 | 17.0 | 1.0 | 8.0 | 1.8 | | |
| - Erwartungen | -10.8 | -21.8 | -17.5 | -27.0 | -19.0 | -22.5 | | |

Globales Aggregat: Ohne Wachstumsmotor

Die Schwäche der Konjunktur in allen Weltregionen führt im September dazu, dass der Gesamtindex auf -18,7 Punkte sinkt. Dies ist der niedrigste Wert seit Mai 2020. Die Lagewerte sinken um 7,1 Punkte, die Erwartungen um 4,4 Punkte. Mit -23,7 Punkte steht der globale Erwartungs-Index auf dem niedrigsten Wert seit Januar 2009. Hinter dieser global betrachteten problematischen Entwicklung sticht vor allem die deutliche Eintrübung der Daten für die Region Asien ex Japan hervor. Ohne China steht die Welt letztlich ohne Wachstumsmotor da.

| Welt | Apr. 22 | Mai. 22 | Jun. 22 | Jul. 22 | Aug. 22 | Sep. 22 | | |
|-----------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|-------------------------------|--|
| Gesamtindex | -5.4 | -13.3 | -7.9 | -14.5 | -13.0 | -18.7 | Tiefster Wert seit 05.2020 | |
| Headline Index | | | | | | | | |
| - Aktuelle Lage | 3.6 | -4.8 | -2.5 | -8.5 | -6.5 | -13.6 | Tiefster Wert seit 10.2020 | |
| - Erwartungen | -14.1 | -21.5 | -13.2 | -20.3 | -19.3 | -23.7 | Tiefster Wert seit 01.2009 | |

Weitere Ergebnisse / Tabellen

| Japan | Apr. 22 | Mai. 22 | Jun. 22 | Jul. 22 | Aug. 22 | Sep. 22 | |
|-----------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--|
| Gesamtindex | -2.1 | -9.8 | -5.7 | -13.4 | -9.4 | -13.2 | |
| Headline Index | | | | | | | |
| - Aktuelle Lage | 7.8 | 1.0 | 4.0 | -5.8 | -0.8 | -6.5 | Tiefster Wert seit 11.2020 |
| - Erwartungen | -11.5 | -20.0 | -15.0 | -20.8 | -17.8 | -19.8 | |
| Asien ex Japan | Apr. 22 | Mai. 22 | Jun. 22 | Jul. 22 | Aug. 22 | Sep. 22 | |
| Gesamtindex | 0.5 | -9.6 | -2.6 | -5.5 | -6.4 | -13.0 | Tiefster Wert seit 05.2020 3. Rückgang in Folge |
| Headline Index | | | | | | | |
| - Aktuelle Lage | 8.0 | -4.8 | -1.5 | -1.8 | -1.3 | -8.8 | Tiefster Wert seit 09.2020 |
| - Erwartungen | -6.8 | -14.3 | -3.8 | -9.3 | -11.5 | -17.3 | Tiefster Wert seit 01.2009 3. Rückgang in Folge |
| Osteuropa | Apr. 22 | Mai. 22 | Jun. 22 | Jul. 22 | Aug. 22 | Sep. 22 | |
| Gesamtindex | -36.0 | -38.6 | -31.1 | -35.6 | -34.4 | -38.1 | |
| Headline Index | | | | | | | |
| - Aktuelle Lage | -37.3 | -38.8 | -33.5 | -37.8 | -36.5 | -40.8 | Tiefster Wert seit 08.2020 |
| - Erwartungen | -34.8 | -38.5 | -28.8 | -33.5 | -32.3 | -35.5 | |
| Lateinamerika | Apr. 22 | Mai. 22 | Jun. 22 | Jul. 22 | Aug. 22 | Sep. 22 | |
| Gesamtindex | -9.8 | -15.8 | -14.4 | -20.5 | -21.0 | -25.9 | Tiefster Wert seit 10.2020 3. Rückgang in Folge |
| Headline Index | | | | | | | |
| - Aktuelle Lage | -8.0 | -12.3 | -13.5 | -19.8 | -19.8 | -25.8 | Tiefster Wert seit 05.2021 |
| - Erwartungen | -11.5 | -19.3 | -15.3 | -21.3 | -22.3 | -26.0 | Tiefster Wert seit 12.2008 3. Rückgang in Folge |
| Schweiz | Apr. 22 | Mai. 22 | Jun. 22 | Jul. 22 | Aug. 22 | Sep. 22 | |
| Gesamtindex | 12.4 | 2.2 | -0.4 | -10.5 | -8.3 | -13.9 | Tiefster Wert seit 06.2020 |
| Headline Index | | | | | | | |
| - Aktuelle Lage | 32.5 | 21.5 | 14.0 | 6.8 | 15.0 | 8.3 | |
| - Erwartungen | -6.0 | -15.5 | -13.8 | -26.3 | -29.0 | -33.8 | Tiefster Wert seit 08.2011 3. Rückgang in Folge |
| Österreich | Apr. 22 | Mai. 22 | Jun. 22 | Jul. 22 | Aug. 22 | Sep. 22 | |
| Gesamtindex | -11.5 | -15.0 | -0.5 | -16.3 | -7.2 | -15.6 | |
| Headline Index | | | | | | | |
| - Aktuelle Lage | 4.8 | 12.5 | 16.3 | 4.3 | 8.3 | 4.3 | Tiefster Wert seit 04.2021 |
| - Erwartungen | -26.5 | -39.0 | -16.0 | -34.8 | -21.5 | -33.5 | |



Datenverfügbarkeit

Bloomberg L.P.

FACTSET

REFINITIV™



Macrobond



HAYER ANALYTICS®

sentix 
expertise in behavioral finance

Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich mehr als 5.000 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.000 institutionelle und > 4.000 Einzelanleger) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-News/>

Charts und Tabellen: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.